A5NEU Würdevoller Umgang mit anderen Kulturen und Meinungen

Antragsteller*in: Franziska Hutzler (KV Neumarkt)

Text

Wir fordern den würdevollen Umgang mit anderen Kulturen und Meinungen.

Damit in der Gesellschaft das Verständnis von einem respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander unabhängig von der Herkunft und Gesinnung des anderen gelebt werden kann, müssen dafür Grundvoraussetzungen geschaffen werden.

Eine dieser Grundvoraussetzungen ist die politische Bildung, die wir zum Großteil als vorausgesetzt sehen. Das dies oftmals nicht so ist, zeigt die zunehmende Toleranz der Gesellschaft gegenüber nationalsozialistischem antisemitischen und fremdenfeindlichen Gedankengut und nicht zu letzt die gehäufte Anzahl von rechtsradikalen Ausschreitungen.

Wie können wir es schaffen in unserer Mitte ein solides Verständnis für Demokratie zu schaffen? Sicherlich können gemeinsame parteiübergreifende politische Statements auf übergeordneter Ebene den Konsenses stärken. Enorm wichtig ist jedoch auch, wenn unsere volljährigen Mitbürgern, genau wie Kindern und Jugendlichen das Rüstzeug zur politischen Debatte an die Hand gegeben würde. Daher fordern wir zusätzliche Angebote für alle Altersgruppen zur politischen Meinungsbildung in Schule und öffentlichen Einrichtungen. Die Gesellschaft braucht Argumente, die anschaulich und verständlich sind.Komplexe politische Sachverhalte müssen wieder greifbar und verständlich werden. Vortragsreihen mit Diskussionsforen, Workshops und öffentliche Stellungnahmen durch Anzeigen und Aushänge wären geeignete Mittel in den Dialog zu gehen. Unsere Gesellschaft muss sich wieder Lust an der politischen Teilhabe bekommen. Nur so kann das demokratische Verständnis gestärkt und gefördert werden.